

Gossauer Nachrichten

DIE WOCHENZEITUNG | Zürcherstrasse 172 | Postfach | 9014 St.Gallen | Inseratenannahme 071 242 67 70 | Redaktion Telefon 071 227 25 00 | inserate@gossauer-nachrichten.ch | www.gossauer-nachrichten.ch

<p>Théo Buff veröffentlicht bereits die zweite Auflage seines Buchs.</p> <p>4</p> 	<p>Marco Krapf zeigt mit Vergleichsfotos den Wandel der Stadt St.Gallen.</p> <p>9</p> 	<p>Manfred Linke über die «goldenen» Gästebücher des St.Galler Stadtrats.</p> <p>11</p> 	<p>Dorothee Buschor Brunner ist Behinderten- und Gehörlosen-seelsorgerin.</p> <p>12</p> 	<p>Andreas Scherrer Der Leiter Prävention der Stadtpolizei über seine tägliche Arbeit.</p> <p>13</p> 
---	---	---	---	--

Jeder Auftritt ein Dessert

Von Tobias Baumann

Zum 25. Mal werden die Brüder Adrian und Cornel Fürer an dieser Fasnacht als «Zwei Räppler» unterwegs sein. Die Gossauer Schnitzelbängler kommentieren in ihren Rap-Versen das lokale, nationale und internationale Geschehen.

Fasnacht «Wir haben immer noch grosse Lust auf die Schnitzelbänggen, sonst würden wir sofort aufhören», erklärt Adrian Fürer, der gemeinsam mit seinem fünf Jahre älteren Bruder Cornel seit 1993 an der Fasnacht als «Zwei Räppler» unterwegs ist. Obwohl sie bereits mit 23 und 18 Jahren mit den Schnitzelbänggen angefangen haben, dachten die beiden Familienväter bisher nie ans Aufhören. «Es macht immer noch viel Spass. Wir sind mit Freude dabei», so Fürer. In all den Jahren haben beide genau einen Abend verpasst - jeweils wegen Vaterfreuden. «Dafür, dass wir beide während der Fasnacht Vater wurden, fehlten wir wirklich wenig», lacht Adrian Fürer.

Genügend Stoff vorhanden

Jedes Jahr sind die «Zwei Räppler» während der Fasnacht mit ihren Rap-Versen zwischen vier und sechs Abenden unterwegs. Neben Gossau treten sie auch in St.Gallen, Flawil oder Herisau auf. «Hinter den Strophen steckt ein grosser Aufwand. Da



Adrian (links) und Cornel Fürer feiern ihr 25-jähriges Jubiläum als «Zwei Räppler».

z.V.g.

ist jede Aufführung wie ein zusätzlicher Lohn für die Arbeit. Wir betrachten die Auftritte als eine Art Dessert», so Fürer. In Gossau stehen seit Jahren jeweils zwei Auftritte auf dem Programm, in diesem Jahr am Freitag, 24. Februar und am Montag, 27. Februar. Adrian Fürer koordiniert die Abende mit den

Restaurants und organisiert den Auftritt verschiedener Gastschnitzelbänggen, damit das Publikum in den Genuss von vier bis fünf Auftritten pro Abend kommt. In Gossau kommentieren die «Zwei Räppler» immer auch das lokale Geschehen, obwohl Adrian inzwischen in Flawil wohnt. Die The-

menfindung sei dabei noch nie ein Problem gewesen. «Wir haben immer genügend Stoff gefunden. Manches drängt sich förmlich auf. Andere Themen werden zum Dauerbrenner. Wir nehmen Sachen auf, welche die Leute bewegen», so Fürer.

Fortsetzung Seite 3

Falscher Polizist

Diebstahl In einem Supermarkt in Gossau erschien ein Unbekannter, der sich als Polizist in Zivil ausgab. Er verlangte vom Verkaufspersonal die aufbewahrten Reka-Checks. Er müsse sie prüfen, da Fälschungen in Umlauf gebracht worden seien, behauptete er. Als ihm aber diese ausgehändigt wurden, suchte er blitzartig mit dem Bündel Reka-Checks das Weite. Andreas Baumann, Sprecher der St.Galler Staatsanwaltschaft, erklärt auf Anfrage, dass ihr heute bekannt sei, wer der Täter ist. Das Verfahren sei aber an die Staatsanwaltschaft Appenzell-Ausserrhodern weitergegangen, weil die Abklärungen deren Zuständigkeit ergaben. Es ist deshalb zu vermuten, dass der Mann auch anderswo mit diesem Trick in Erscheinung getreten ist. *ue*

Bande verhaftet

Festnahme Am letzten Mittwoch sind im Raum Gossau vier Litauer angehalten, kontrolliert und festgenommen worden. Sie stehen im Verdacht Ladendiebstähle begangen zu haben. Dank einem Hinweis konnten Polizisten der Kantonspolizei St.Gallen ein Auto mit litauischem Kontrollschild anhalten und kontrollieren. Dabei stellten sie fest, dass zwei der vier Männer zur Verhaftung ausgeschrieben sind. Bei der genauen Fahrzeugkontrolle kam zudem ein Versteck zum Vorschein. Darin befand sich mutmassliches Deliktsgut von Ladendiebstählen. *pd*

Präsentation des Drachentöters 2017

Am Schmutzigen Donnerstag, 23. Februar, findet in der Brauerei & Hofstube Freihof im Freistaat Niederdorf die offiziöse Eröffnung der Gossauer Fasnacht 2017 statt. Mit dem «2. Gossauer Drachenfest» wird der Startschuss zu den närrischen Tagen gegeben.

Freihof Die Redaktion des Gossauer Drachentöters hat die Arbeit ab-

geschlossen. Die zweite Ausgabe der Gossauer Fasnachtszeitung ist noch etwas bissiger als die Ausgabe 2016 geworden. Kein Wunder, boten sich für den närrischen Rückblick auf die letzten zwölf Monate mit der Abstimmung zur Fusion von Andwil und Gossau, den Gemeindewahlen 2016 und den zahlreichen politischen, wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Höhen und Tiefen eine Vielzahl Themen zur Vertiefung

oder Überhöhung an. Wer wissen will, wie es sich anhört, wenn der Gossauer Trumpf los legt, weshalb demnächst zwischen Gossau und Andwil die Baumaschinen auffahren, wer sich auf den Blättern des Gossauer Pirelli-Kalenders räckelt und wie man mit den farbigen und farblosen Mitgliedern des Stadtparlamentes spielen kann, darf sich die fasnächtliche Enthüllung des Drachentöters 2017 und vor allem ein

druckfrisches Exemplar nicht entgehen lassen.

Anmeldungen

Vertreter der Drachentöter-Redaktion präsentieren und verteilen den Drachentöter 2017 am Drachenfest. Dieses beginnt um 18.30 Uhr mit dem Apéro. Anmeldung und Tischreservierungen nimmt der Freihof (071 385 34 34 oder info@feihofag.ch) entgegen. *pd*

Gewerbebörse

Freihof Am Schmutzigen Donnerstag, 23. Februar findet die alljährliche Gewerbebörse im Restaurant Freihof statt. Los geht's um 9 Uhr mit einem Apéro, offeriert vom Gewerbeverein Gossau. Unterhalten werden die Gewerbler von den Gassehlöpfen, den Drachonikern und den Wyssbach Geischter. *pd*



ALBERS
HÖRINSTITUT

Die Welt verstehen.
St. Gallen, Metzgergasse 6, Telefon 071 225 20 90
www.albers-hoerinstitut.ch



Katja
10 Jahre

- Vorhänge nach Mass
- Tischwäsche
- Heimberatung
- Montage

Vorhangateljier Katja Schwyter
Rorschacherstrasse 173
9000 St.Gallen
Telefon 071 244 60 45
www.vorhangateljier-katja.ch
kontakt@vorhangateljier-katja.ch



Zahnsperre **sg**

INVISALIGN
DIE ZAHNSPERRE FÜR ERWACHSENE

Termine unter 071 222 51 88
www.zahnsperre-sg.ch



4mal Qualitätsbenzin und Preisgünstig in St. Gallen tanken!!

Rorschacherstr. 239
Teufenerstr. 174
Zürcherstr. 505
Langgasse 106

Eduard Waldburger AG
Heizöl- und Benzinimport
Tel. 071 274 30 83
verkauf@waldburger-oel.ch

Haarentfernung
schmerzfrei und dauerhaft
für alle Haar- und Hautfarben



MediTeam

St.Gallen | Frauenfeld
071 222 44 22 | 052 720 71 71
www.mediteam.ch

Fasnachtsumzug durch Andwil und Arnegg mit Gugge

Am Schmutzigen Donnerstag, dem 23. Februar, lädt die Fanegg ab 15:15 Uhr zum Fasnachtsumzug. Die Familienorganisation hofft auf den Besuch möglichst vieler Familien aus Andwil und Arnegg mit all ihren Freunden, Verwandten und Bekannten.

Fanegg «Der diesjährige Schmudo fällt ausgerechnet in die Sportferien – und ausgerechnet dieses Jahr haben wir endlich wieder einmal eine richtige Guggamusig, d'Gassächlöpfer Gossau, an unserem Umzug dabei!», schreiben die Verantwortlichen der Fanegg in ihrer Einladung.

Punsch und Snack

Umso wichtiger sei es, dass alle, welche nicht in den Skiferien weilten, den Umzug besuchen würden. Die Gassächlöpfer werden den Umzug auf dem Weg von der Gärtnerei



Am 23. Februar findet der diesjährige Fasnachtsumzug der Fanegg statt.

z.Vg.

Brändle bis hinunter zum Dorfplatz Arnegg begleiten und auch dort noch ein paar Stücke zum Besten ge-

ben. Wie immer gibt es für alle Hexenpunsch und für die Kinder etwas zu essen.

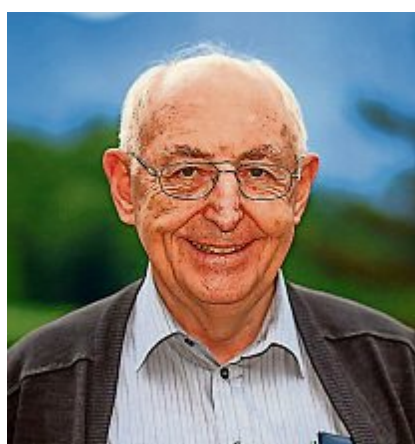
pd/tb

Bildungsnachmittag zum päpstlichen Schreiben

Die Schönstattbewegung und die Katholische Kirchgemeinde Gossau laden am Samstag, 11. März (14 - 17 Uhr) zu einem Bildungsnachmittag ins Paulus-Zentrum. Gegenstand wird das päpstliche Schreiben «Freude der Liebe» sein.

Paulus Der Inhalt des postsynodalen Schreibens «Amoris laetitia / Freude der Liebe» von Papst Franziskus ist so reichhaltig und anregend, dass sich eine schrittweise Vertiefung lohne, schreiben die Initianten. «Unsere Generation verfügt über viele Informationen, aber die blosser Anhäufung von Daten führt noch zu keinem weisheitlichen Wissen.»

Da die Impulse «in der Liebe zu wachsen» für alle zwischenmenschlichen Beziehungen gelten würden, richte sich die Einladung an alle In-



Schönstatt-Pater Edwin Germann.

teressierten, egal ob Single, verlobt, verheiratet oder verwitwet. Flyer können unter Tel. 071 388 18 49 oder 071 385 33 85 bestellt werden. Schönstatt-Pater Edwin Germann und die promovierte Theologin Maria Hässig führen



Dr. theol. Maria Hässig.

durch die Tagung. Es gibt eine Kollekte. Aus organisatorischen Gründen wird um eine Anmeldung bis am 5. März gebeten (urs.kuster@kathgossau.ch, Tel. 071 388 18 49) oder (hschoebi@bluewin.ch, Tel. 071 385 33 85).

pd

Schnitzeljagd durchs Kloster

Am Samstag, 18. März findet eine Reise nach Einsiedeln, für alle Jugendlichen ab der ersten Oberstufe der Seelsorgeeinheit Gossau statt.

Carreise Programmpunkte sind: Besichtigung und Schnitzeljagd (Monkstrail) durchs Kloster, Begegnung mit einem jungen Benediktinermönch, Überraschungsprogramm, freie Zeit in Einsiedeln und vieles mehr. Abfahrt ist um 07.15 Uhr beim Pfarreiheim Waldkirch und um

07.30 Uhr ab Bundplatz Gossau. Die Reise endet an diesen Treffpunkten um ca. 19 Uhr.

Für die Carfahrt und das Mittagessen bezahlen die Jugendlichen 20 Franken. Weitere Informationen und Anmeldeöglichkeit auf der Webseite: www.kathgossau.ch, auf den Infoflyern, die in den Schulhäusern verteilt werden oder direkt bei Simon Sigg, simon.sigg@kathgossau.ch / 071 388 18 45. Eine Anmeldung ist möglich bis zum 10. Februar.

pd

Turnverein am Skiweekend



Der Turnverein Gossau am Skiwochenende.

z.Vg.

Arosa Kürzlich reisten 28 sportliche Turnerinnen und Turner der Abteilung VGT und TGT nach Arosa zum traditionellen Skiwochenende. Nebst dem Kurven auf optimalen Pistenverhältnissen kam

auch die Geselligkeit nicht zu kurz. Eine willkommene Abwechslung nebst dem allwöchentlichen Turnbetrieb. Bald heisst es wieder, sich in der Halle für die kommende Wettkampfsaison in Form zu bringen.

pd

Jassnachmittag

VitaTertia Am Sonntag, 19. Februar (ab 15.00 Uhr) wird im VitaTertia gejasst mit Jass-Meister Eugen Krapf, der den Spielern über die Schulter schaut und wenn nötig, wertvolle Tipps gibt. Der regelmässige Sonntags-Treff der Stiftung VitaTertia an der Haldenstrasse 46, Gossau findet jeden 3. Sonntag im Monat mit verschiedenen Veranstaltungen statt. Der Eintritt beträgt Fr. 10.-

Annonce

Individuelle Lebens- und Wohnqualität

VitaTertia

Jeden 3. Sonntag im Monat, 15 Uhr

Herzliche Einladung zum Sonntags-Treff

Der ideale Treff-Punkt für alle Generationen, schauen Sie einfach herein.

www.vitatertia.org



Gruselige Feiern

Geister Bar Am Wochenende wurde in der als Geister Bar dekorierten Markthalle ausgelassen die fünfte Jahreszeit gefeiert. Zahlreiche Gäste kamen verkleidet. Bis am 25. Februar hat die Geister Bar mit dem speziellen Ambiente immer von Mittwoch bis Samstag ab 19.30 Uhr geöffnet.

tb

